

# XXVI. Olympiade Junger Mathematiker

## der Deutschen Demokratischen Republik 1. Stufe (Schulolympiade)

**Achtung:** Bis auf solche Fakten, die aus dem Schulunterricht oder den Arbeitsgemeinschaften bekannt sind, müssen alle verwendeten Aussagen präzise formuliert und bewiesen werden. Der Lösungsweg (einschließlich Nebenrechnungen, Konstruktionen, Hilfslinien) muß deutlich erkennbar sein. Die Gedankengänge und Schlüsse sind in logisch und grammatikalisch einwandfreien Sätzen darzulegen. Die Lösungen werden im Oktober 1986 veröffentlicht.

**Hinweis:** Unter den Aufgaben der 1. Stufe befinden sich auch solche (in der Regel ist es die 4. Aufgabe), die aus mehreren Teilaufgaben von steigendem Schwierigkeitsgrad bestehen. Dabei ist Teil a) meist recht einfach zu lösen und gibt in der Regel Hilfe für die Lösung der anderen Teilaufgaben. Die Lösung der letzten Teilaufgabe stellt bewußt hohe Anforderungen. Diese Teilaufgabe ist vorwiegend für die leistungsstärkeren Schüler gedacht. Es wird empfohlen, über diese anspruchsvollen Aufgaben in Klassen und Arbeitsgemeinschaften zu diskutieren.

**Anmerkung:**  $\hat{A}BC$  bezeichnet im folgenden die Größe des Winkels  $\hat{A}BC$ . Ferner bezeichnet  $AB$  die Strecke mit den Endpunkten A und B, während  $\overline{AB}$  die Länge der Strecke AB bedeutet.

### Olympiadeklasse 5

260511

Die Mädchen Grit, Regina und Beate tragen jede eine einfarbige Bluse. Von diesen drei Blusen ist eine gelb, eine rot und eine blau.

Grit stellt fest, daß keines der Mädchen eine Bluse von der Farbe trägt, die den gleichen Anfangsbuchstaben wie der Vorname des Mädchens hat. Das Mädchen mit der roten Bluse antwortet darauf: "Das hatte ich noch gar nicht bemerkt, aber du hast recht, Grit!" Welche Bluse trägt jedes der Mädchen?

260512

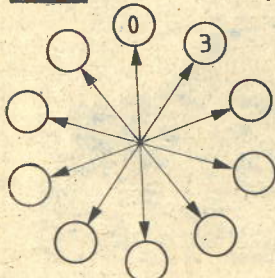


Abb. A 260512

a) Die Zahlen 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 sollen so in die kleinen Kreise der Abbildung A 260512 eingetragen werden, daß jedes Paar benachbarter Kreise dieselbe Summe wie das Paar an den beiden entgegengesetzten Pfeilspitzen ergibt.

Jede der zehn Zahlen soll genau einmal vorkommen. Die Zahlen 0 und 3 sollen wie angegeben eingetragen werden.

Gib eine Eintragung an, die alle diese Forderungen erfüllt!

b) Für die Zahlen 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19 läßt sich eine entsprechende Aufgabe stellen. Wie kann man für sie auf einfache Weise eine Lösung aus der Lösung von a) gewinnen?

c) Löse die entsprechende Aufgabe für die natürlichen Zahlen  $n, n+1, n+2, n+3, n+4, n+5, n+6, n+7, n+8, n+9$ !

d) Begründe deine Lösung von c)!

260513

Jörg bewundert Holgers Kaninchen und Tauben. Er möchte gern wissen, wieviel Kaninchen und Tauben Holger besitzt, und fragt ihn deshalb danach. Dieser antwortet: "Ich habe insgesamt 24 Tiere, die zusammen 62 Beine haben. Andere Tiere als Kaninchen und Tauben habe ich nicht."

Wieviel Kaninchen und wieviel Tauben besitzt Holger? Begründe deine Antworten!

260514

Der Pionier Klaus Knobler tritt als Zauberkünstler vor seiner Pioniergruppe auf. Nachdem ihm die Augen verbunden wurden, bittet er einen Zuschauer, aus einer Streichholzschachtel eine beliebige ungerade Anzahl von Hölzern, jedoch mindestens 13, zu entnehmen. Diese Hölzer sollen in zwei parallelen Reihen auf den Tisch gelegt werden, wobei die obere Reihe genau ein Streichholz mehr enthalten soll als die untere. Nachdem dies geschehen ist, läßt Klaus Knobler

- (1) irgendeine von ihm selbst genannte Anzahl  $a$  (mindestens 1, jedoch weniger als 7) Streichhölzer aus der oberen Reihe fortnehmen, dann
- (2) aus der unteren Reihe so viele Streichhölzer wegnehmen, wie oben noch liegen, und dann
- (3) aus der oberen Reihe alle übrigen Streichhölzer entfernen. Danach nennt Klaus Knobler den stauenden Zuschauern die Anzahl der auf dem Tisch verbliebenen Hölzer. Wie groß ist sie? Durch welche Überlegung kann Klaus Knobler sie finden, ohne die Anzahl der zu Beginn auf dem Tisch liegenden Hölzer zu kennen?

### Olympiadeklasse 6

260611

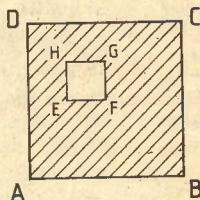


Abb. A 260611

In ein Quadrat ABCD mit der Seitenlänge 8 cm ist ein Quadrat EFGH mit der Seitenlänge 2 cm so eingezeichnet, wie es das Bild zeigt. HG und DC sind zueinander parallele Strecken mit dem Abstand 2 cm voneinander. EH und AD sind zueinander parallele Strecken mit dem Abstand 2 cm voneinander.

- a) Berechne den Flächeninhalt der im Bild schraffierten Fläche!
- b) Die schraffierte Fläche soll in fünf Teile zerlegt werden. Diese Teile sollen so gestaltet sein, daß man je zwei von ihnen durch Drehen oder Verschieben miteinander zur Deckung bringen kann. Zeichne eine solche Aufteilung der schraffierten Fläche!

260612

Zur Durchführung eines Geländespiels war es nötig, daß jeder Teilnehmer ein Schreibgerät bei sich hatte. Es waren nur folgende Sorten Schreibgeräte von Teilnehmern mitgebracht worden: Kugelschreiber, Rotstifte und Grünstifte; keine dieser drei Sorten kam doppelt bei einem der Teilnehmer vor. Im einzelnen wurde festgestellt:

- (1) Es waren insgesamt 100 Teilnehmer bei diesem Geländespiel.
  - (2) Genau 20 der Teilnehmer hatten einen Kugelschreiber, aber keinen Rotstift.
  - (3) Genau 15 der Teilnehmer hatten einen Kugelschreiber, aber keinen Grünstift.
  - (4) Genau 5 der Teilnehmer hatten einen Kugelschreiber, aber weder einen Rotstift noch einen Grünstift.
  - (5) Genau 65 der Teilnehmer hatten keinen Kugelschreiber.
  - (6) Genau 55 der Teilnehmer hatten keinen Rotstift.
  - (7) Genau 40 der Teilnehmer hatten keinen Grünstift.
  - (8) Genau 15 der Teilnehmer hatten weder einen Rotstift noch einen Grünstift.
- a) Ermittle aus diesen Angaben die Anzahl derjenigen Teilnehmer, die wenigstens ein Schreibgerät mitgebracht hatten!
  - b) Reichten die mitgebrachten Schreibgeräte aus, um bei geeigneter Verteilung jeden der 100 Teilnehmer mit einem Schreibgerät zu versorgen?

Die Lösungen bringen wir in der TROMMEL-Ausgabe 38